

„Europäischer Vergleich von Anreizsystemen bei der staatlichen Finanzierung des ÖPNV-Betriebs“

In zahlreichen europäischen Ländern beteiligt sich der Staat finanziell an den Betriebskosten des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Die Ausgestaltung dieser Finanzierungsmechanismen unterscheidet sich dabei teilweise erheblich hinsichtlich Förderlogik, Verteilungsmechanismen und an die Mittelvergabe geknüpfter Bedingungen.

Ziel dieser Arbeit ist es, die durch nationalstaatliche ÖPNV-Finanzierung entstehenden Anreize systematisch zu analysieren und miteinander zu vergleichen. Hierzu sind zunächst ausgewählte gesetzliche Regelungen zur Finanzierung des ÖPNV-Betriebs in verschiedenen europäischen Ländern zu beschreiben. Bei der Auswahl müssen mindestens Deutschland und die Schweiz betrachtet werden.

Auf dieser Grundlage soll analysiert werden, welche Positivanreize und Fehlanreize sich durch die jeweiligen Regelungen ergeben können. Abschließend sind mögliche Handlungsempfehlungen für Deutschland abzuleiten.